



<https://biz.li/345s>

KLASSE 5D VOM GYMNASIUM GROSSBURGWEDEL GEWINNT PREIS BEI "PIA - PHYSIK IM ADVENT"

Veröffentlicht am 13.03.2018 um 13:34 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

"Zugegeben, der Dezember und Weihnachten scheinen schon in weiter Ferne, aber eine Preisauslosung dauert eben seine Zeit", freut sich die Physiklehrerin Anja Schellenberg über den späten Preis für die physikbegeisterten Schülerinnen und Schüler der Klasse 5D des Gymnasiums Großburgwedel. Im Dezember 2017 hatte die Klasse 5D bei dem Wettbewerb "PIA - Physik im Advent" auf Anregung von Anja Schellenberg teilgenommen und, wie sich jetzt erst herausstellte, dabei einen Preis gewonnen. Damit zahlte sich das Interesse und der Einsatz der Schülerinnen und Schüler am Ende doch noch aus, denn die Klasse 5D wurde unter den besten Teilnehmern ausgelost und gewann einen Buchpreis "Physik im Alltag" im Klassensatz. "Ihr habt Disziplin gezeigt und Durchhaltevermögen bewiesen" lobt der stellvertretende Schulleiter Matthias Heßbrüggen den Erfolg der Klasse 5D. "Die Schule freut



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5D freuen sich mit der Physiklehrerin Anja Schellenberg über die gewonnenen Preise.

sich über das schöne Ergebnis der MINT-Aktion in der Vorweihnachtszeit. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, die MINT-Fächer, zu begeistern. Dabei ist die erfolgreiche Teilnahme an MINT-Wettbewerben hilfreich. "Für den naturwissenschaftlichen Wettbewerb "PiA - Physik im Advent" wurde ein Adventskalender der besonderen Art entwickelt, und zwar ein physikalischer Adventskalender. Darin wurden den Jungforscherinnen und Jungforschern 24 kleine einfache Experimente und physikalische Rätsel in Videos vorgestellt, die sich hinter den Türchen befanden. Nur hinter den Türchen befand sich keine Schokolade oder ein Spielzeug, sondern ein weihnachtlich aufbereitetes Video mit einem Experiment. Die Teilnehmer hatten dann die Wahl zwischen vier Antwortmöglichkeiten. Für richtige Antworten gab es Punkte, die für Einzelpersonen, Klassen und Schulen vergeben wurden. Die Lösung des Rätsels mit einer physikalischen Erklärung gab es als Belohnung am nächsten Tag ebenfalls als Video. Dieses Projekt wurde 2017 zum fünften Mal von der Georg-August-Universität Göttingen und der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) angeboten.